



Statistische Berichte



Kennziffer: B I 4 mit B II - j/18

März 2019

Schulentlassene aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Hessen am Ende des Schuljahres 2017/18

Stand: 30. Juni 2018

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Ostermayer	0611 3802-324
Herr Krause	0611 3802-327
Frau Hauk	0611 3802-322
E-Mail	schulen@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Begriffliche Erläuterungen	2
Grafische Darstellungen	
Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen	4
Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen	4
Schulentlassene am Ende des Schuljahres seit 2000/01 aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	5
Abiturientinnen und Abiturienten am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Schulformen	11
Schulentlassene mit Hochschulzugangsberechtigung am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach Schulformen	23
Tabellen	
1. Schulentlassene seit 2000/01	5
2. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Verwaltungsbezirken und Schulformen	6
3. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schulformen, Geschlecht, Nationalität und Abschlussarten	8
4. Schulentlassene aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen am Ende eines Schuljahres seit 2000/01 mit Hochschulzugangsberechtigung sowie Anteile an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung	10
5. Abiturientinnen und Abiturienten am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Geburtsjahren, Schulformen, Geschlecht und Nationalität	11
6. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Verwaltungsbezirken und Abschlussarten	12
7. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Schulformen und Abschlussarten	14
8. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Abschlussarten	15
9. Schülerinnen und Schüler, die am Ende des Schuljahres 2017/18 ihre Abiturprüfung an Gymnasien bzw. gymnasialen Zweigen ablegten, nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Nationalität	16
10. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus Schulen für Erwachsene nach Abschlussarten, Schulformen und Geschlecht	18
11. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus Schulen für Erwachsene nach Geburtsjahren, Schulformen und Geschlecht	18
12. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach Verwaltungsbezirken und Bildungsbereichen	19
13. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach Verwaltungsbezirken und Abschlussarten	20
14. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Abschlussarten	22
15. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen mit Hochschulzugangsberechtigung nach Geburtsjahren, Geschlecht und Nationalität	23
16. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schulamtsbezirken und Schulformen	24
17. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Schulamtsbezirken und Abschlussarten	26
18. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach Schulamtsbezirken und Abschlussarten	28

Begriffliche Erläuterungen

In der vorliegenden Veröffentlichung sind die Ergebnisse der zum Stichtag 30. Juni 2018 für das Land Hessen durchgeführten Erhebung der Abgänger, Absolventen und Schulentlassenen dargestellt.

Abgänger/-innen, Absolventen/-innen und Schulentlassene allgemeinbildender Schulen

Als Schulentlassene werden Schüler/-innen bezeichnet, die nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht die allgemeinbildende Schule mit einem Abschlusszeugnis (Absolventen) oder Abgangszeugnis (Abgänger) verlassen.

Schüler, die nach Erwerb eines Abschlusses die Schulform innerhalb der allgemeinbildenden Schulen wechseln oder eine weitere Jahrgangsstufe besuchen, um einen höher qualifizierten Abschluss zu erreichen, sind keine Schulentlassenen.

Hauptschule

Sie schließt an die Grundschule oder an die Förderstufe an. In der Regel führt sie bis zur Jahrgangsstufe 9 und umfasst somit fünf bzw. drei Jahre. Eine Abschlussprüfung am Ende der Jahrgangsstufe 9 führt zum Hauptschulabschluss oder zum qualifizierenden Hauptschulabschluss. Schülerinnen und Schüler, die ein zehntes Hauptschuljahr besuchen, können den Realschulabschluss (mittlerer Abschluss) erwerben.

Realschule

Sie baut auf den Lernanforderungen der Grundschule bzw. der Förderstufe auf, schließt sich an die 4. Jahrgangsstufe der Grundschule oder an die 6. Jahrgangsstufe der Förderstufe an und umfasst die Jahrgangsstufen 5 bzw. 7 bis 10. Die Realschule führt nach dem erfolgreichen Besuch zum Mittleren Abschluss (Realschulabschluss).

Gymnasium

Es baut auf den Lernanforderungen der Grundschule bzw. Förderstufe auf. Die Mittelstufe des Gymnasiums reicht bis zur Jahrgangsstufe 9 (G8) oder bis zur Jahrgangsstufe 10 (G9). Die Oberstufe umfasst die einjährige Einführungsphase und die zweijährige Qualifikationsphase. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Oberstufe wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

Gesamtschule

Nach dem Hessischen Schulgesetz können Schulen verschiedener Bildungsgänge in Gesamtschulen zu einer pädagogischen, organisatorischen und räumlichen Einheit zusammengefasst werden. Gesamtschulen können schulformbezogen (kooperativ) oder schulformübergreifend (integriert) gegliedert sein. Die Gesamtschule umfasst in der Regel die Jahrgangsstufen 5 bis 9 oder 10. Sie erteilen die Abschlüsse und Berechtigungen der in ihnen vertretenen oder zusammengefassten Schulformen.

Förderschule

Sie wird von Schülerinnen und Schülern besucht, die auf Dauer oder für längere Zeit einer sonderpädagogischen Förderung bedürfen. Förderschulen können als selbstständige Einrichtungen oder als Zweige/Abteilungen/Klassen allgemeiner Schulen eingerichtet werden. Wegen des unterschiedlichen sonderpädagogischen Förderbedarfs gibt es acht verschiedene Förderschwerpunkte.

Schulen für Erwachsene

Zu ihnen gehören die Abendhauptschule, die Abendrealschule, das Abendgymnasium und das Kolleg.

Abendhauptschule

Sie führt in einem einjährigen Ausbildungsgang zum Hauptschulabschluss.

Abendrealschule

Sie ermöglicht in einem zweijährigen Ausbildungsgang den nachträglichen Erwerb des mittleren Abschlusses.

Abendgymnasium

Es führt Berufstätige in der Regel in einem dreieinhalbjährigen Lehrgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Kolleg

Das Kolleg ermöglicht nach einem in der Regel dreijährigen Lehrgang den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es wird als Tagesschule geführt.

Abgänger/-innen und Absolventen/-innen beruflicher Schulen

Abgänger/-innen oder Absolventen/-innen sind Schulentlassene, die eine berufliche Schulart nach dem vollständigen Durchlaufen des jeweiligen Bildungsganges verlassen haben. Abbrecher, die den beruflichen Bildungsgang nicht bis zum Ende durchlaufen, sondern ihn vorher verlassen, werden nicht erfasst.

Berufsschule

Sie ist Pflichtschule, die von Jugendlichen und Erwachsenen besucht wird, die eine berufliche Erstausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes durchlaufen. Die Berufsschulen gliedern sich in die Grund- und Fachstufe. Die Grundstufe dauert in der Regel ein Schuljahr, die Fachstufe in der Regel zwei Schuljahre. Am stärksten verbreitet ist der Unterricht in Teilzeitform (d. h. schulische sowie betriebliche Ausbildung).

Zum Unterricht in Vollzeitform (d. h. nur schulische Ausbildung) zählen das Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) sowie die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung für Jugendliche, die die verlängerte Vollzeitschulpflicht noch nicht erfüllt haben. Neben der Berufsschulpflicht existiert auch eine Berufsschulberechtigung für Jugendliche, die bereits die verlängerte Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, das 18. LJ. noch nicht erreicht haben und (noch) nicht in ein Ausbildungsverhältnis eingemündet sind. Diese können auch in der Teilzeitform der Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung gefördert werden.

Wenn die Schüler/-innen die Voraussetzungen erfüllen, können sie in der Berufsschule den Hauptschulabschluss, den mittleren Abschluss oder die Fachhochschulreife erwerben.

Berufsfachschule

Die Berufsfachschule ist eine Einrichtung mit Vollzeitunterricht von mindestens einjähriger Dauer, für deren Besuch weder eine Berufsausbildung noch eine berufliche Tätigkeit vorausgesetzt wird. Sie vermittelt berufliche und allgemeine Lerninhalte und bereitet auf eine Fachbildung in einem Ausbildungsberuf vor oder führt unmittelbar zu einem Berufsabschluss. Berufsfachschulen können zu einem Mittleren Abschluss bzw. durch Zusatzunterricht zur Fachhochschulreife führen oder beim Eintritt einen Mittleren Abschluss voraussetzen.

Fachschule

Sie dient der vertiefenden beruflichen Aus- und Weiterbildung und wird nach einer Berufsausbildung oder ausreichenden Berufspraxis besucht. Die Ausbildung wird in Vollzeit- oder Teilzeitunterricht durchgeführt und dauert in der Vollzeitform ein bis drei Jahre. Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung berechtigt zur Führung einer der Fachrichtung entsprechenden Berufsbezeichnung. Durch die Teilnahme an einem Zusatzunterricht und das Ablegen einer Zusatzprüfung, kann in den Fachschulen (mit Ausnahme der einjährigen Fachschulen) die Fachhochschulreife erworben werden.

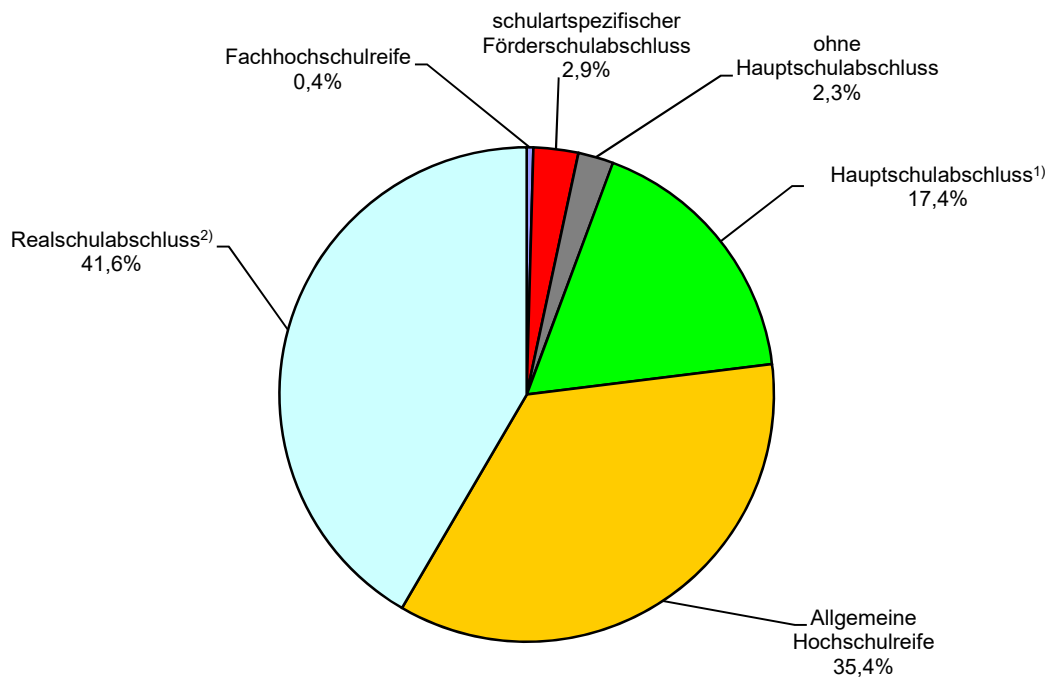
Fachoberschule

Die Fachoberschule baut auf dem Mittleren Abschluss auf und führt neben oder nach einer beruflichen Qualifizierung zur Fachhochschulreife. Die Fachoberschule ist durch berufliche Fachrichtungen geprägt und umfasst in der Regel die Jahrgangsstufen 11 und 12.

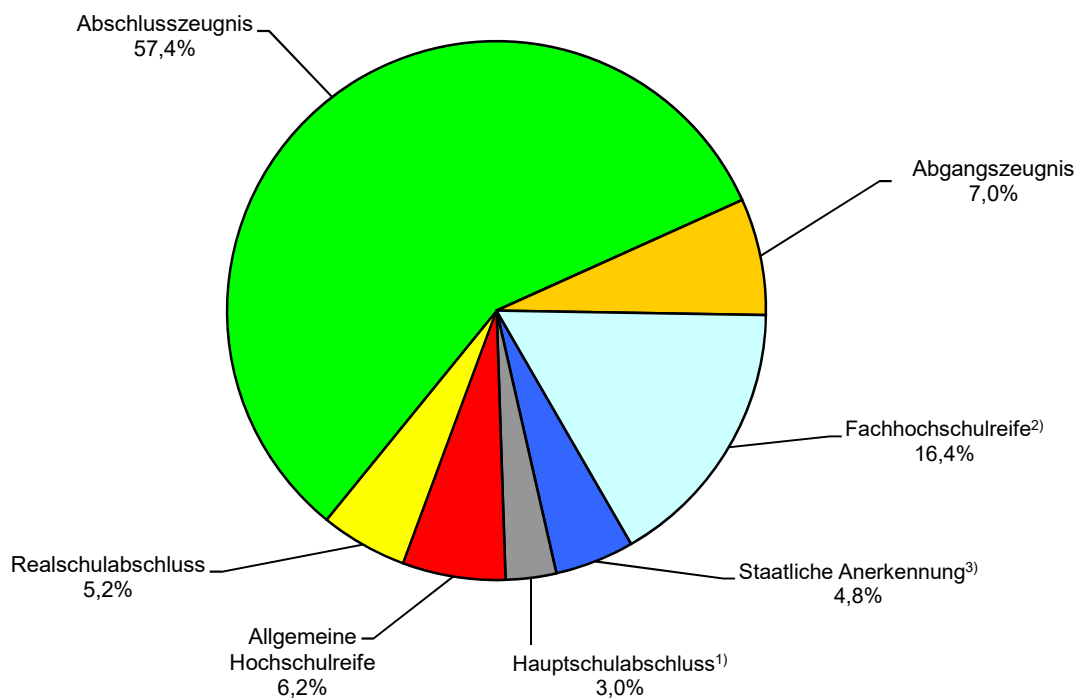
Berufliches Gymnasium

Es baut auf einem Mittleren Abschluss auf und umfasst die einjährige Einführungsphase und die zweijährige Qualifikationsphase. Berufliche Gymnasien sind durch berufliche Fachrichtungen und Schwerpunkte geprägt und führen zur allgemeinen Hochschulreife.

Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen



Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen

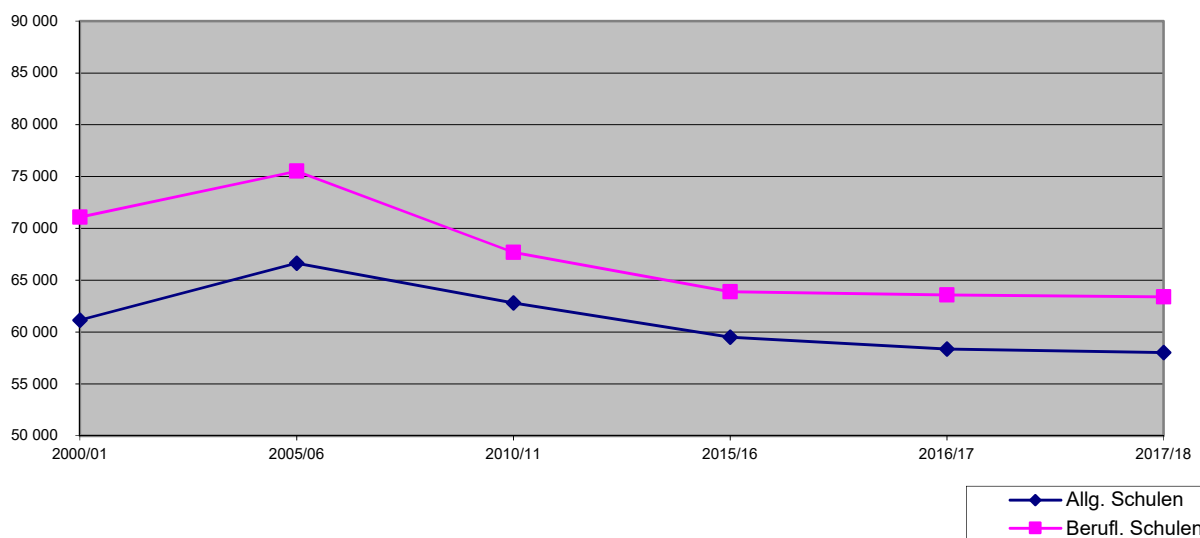


1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife. — 3) Nur an Fachschulen für Sozialwirtschaft und Sozialpädagogik.

1. Schulentlassene seit 2000/01

Abschlussart	Schulentlassene am Ende des Schuljahres ...					
	2000/01	2005/06	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18
Allgemeinbildende Schulen						
zusammen	61 133	66 645	62 801	59 521	58 373	58 026
davon						
ohne Hauptschulabschluss	3 908	2 867	1 614	1 430	1 371	1 339
mit Hauptschulabschluss ¹⁾	14 054	15 535	11 976	10 492	10 390	10 079
mit Realschulabschluss ²⁾	24 111	28 498	26 895	24 562	24 032	24 125
mit Fachhochschulreife	193	267	284	291	233	246
mit Allgemeiner Hochschulreife	16 763	16 910	20 276	20 959	20 655	20 534
mit schulartspez. Förderschulabschluss	2 104	2 568	1 756	1 787	1 692	1 703
Berufliche Schulen						
zusammen	71 104	75 530	67 688	63 880	63 573	63 395
davon						
mit Abgangszeugnis	13 705	13 276	6 348	4 453	5 031	4 435
mit Abschlusszeugnis	57 399	62 254	61 340	59 427	58 542	58 960
darunter mit dem Abschlusszeugnis						
zusätzlich erworbene Qualifikation:						
Hauptschulabschluss ¹⁾	1 884	2 669	1 694	1 803	1 540	1 932
Realschulabschluss	4 609	4 943	4 270	3 433	3 196	3 309
Fachhochschulreife ²⁾	6 986	9 999	11 086	10 608	9 457	10 404
Allgemeine Hochschulreife	2 334	2 970	3 274	3 942	4 104	3 916
Staatliche Anerkennung ³⁾	—	—	1 333	2 094	3 608	3 015
Insgesamt	132 237	142 175	130 489	123 401	121 946	121 421

Schulentlassene am Ende eines Schuljahres seit 2000/01 aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen



1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife. — 3) Nur an Fachschulen für Sozialwirtschaft und Sozialpädagogik, sofern keine Fachhochschulreife vergeben wurde. — 4) Seit dem Schuljahr 2013/14 ohne Übergänger aus integrierten Jahrgangsstufen an Oberstufen.

2. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemein-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulentlassene insgesamt	davon					
			Haupt- schulen ¹⁾	Real- schulen ¹⁾	Mittelstufen- Schulen ¹⁾	Gymna- sien ¹⁾	integrierten Jahrgangs- stufen	Förder- schulen ¹⁾
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	5 968	92	154	—	1 199	211	60
2	Frankfurt am Main, St.	15 176	482	785	—	3 008	1 088	187
3	Offenbach am Main, St.	3 004	159	174	—	459	376	31
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	6 411	169	464	—	1 263	642	100
5	Bergstraße	4 016	253	759	58	1 131	154	53
6	Darmstadt-Dieburg	3 317	323	663	113	1 296	137	104
7	Groß-Gerau	4 148	111	257	—	975	949	63
8	Hochtaunuskreis	4 217	227	441	—	1 484	228	26
9	Main-Kinzig-Kreis	8 255	478	1 007	—	1 671	838	96
10	Main-Taunus-Kreis	3 416	166	604	—	1 088	183	85
11	Odenwaldkreis	1 589	51	134	89	412	266	37
12	Offenbach	5 400	433	797	—	1 431	242	59
13	Rheingau-Taunus-Kreis	2 417	140	474	—	803	215	75
14	Wetteraukreis	5 724	331	773	90	1 705	163	88
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	73 058	3 415	7 486	350	17 925	5 692	1 064
16	Gießen	5 515	179	250	43	1 298	621	160
17	Lahn-Dill-Kreis	5 141	163	398	149	714	654	67
18	Limburg-Weilburg	4 677	249	488	277	688	146	69
19	Marburg-Biedenkopf	4 760	200	463	146	954	225	80
20	Vogelsbergkreis	2 331	171	307	—	312	81	30
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	22 424	962	1 906	615	3 966	1 727	406
22	Kassel, documenta-St.	6 479	105	266	47	931	283	113
23	Fulda	5 409	370	931	—	804	29	83
24	Hersfeld-Rotenburg	2 499	149	257	—	383	272	23
25	Kassel	3 101	190	384	20	754	601	62
26	Schwalm-Eder-Kreis	3 391	217	428	—	779	260	88
27	Waldeck-Frankenberg	3 276	209	584	133	517	81	65
28	Werra-Meißner-Kreis	1 784	118	175	77	351	159	24
29	Reg.-Bez. K a s s e l	25 939	1 358	3 025	277	4 519	1 685	458
30	Land H e s s e n	121 421	5 735	12 417	1 242	26 410	9 104	1 928

1) Einschl. Schulentlassenen aus entsprechenden Zweigen an Gesamtschulen. — 2) Ohne Berufsgrundbildungsjahr und Besondere Bildungsgänge Vollzeit. — 3) Schulisch und kooperativ.

bildenden und beruflichen Schulen nach Verwaltungsbezirken und Schulformen

aus								Lfd. Nr.
Schulen für Erwachsene	Berufs- schulen ²⁾	besonderen Bildungs- gängen in Vollzeitform	Berufs- grundbil- dungsjahr ³⁾	Berufsfach- schulen	Berufliche Gymnasien	Fachober- schulen	Fach- schulen	
122	2 093	143	—	561	141	701	491	1
386	6 011	290	—	817	163	1 328	631	2
27	663	84	17	369	112	273	260	3
140	2 061	270	—	504	219	413	166	4
64	716	96	8	237	201	206	80	5
—	269	73	—	88	109	77	65	6
—	936	102	—	251	157	225	122	7
—	768	170	15	230	181	287	160	8
—	1 610	166	—	606	575	654	554	9
—	583	93	—	184	143	238	49	10
—	212	52	7	185	60	36	48	11
65	1 026	121	75	524	361	252	14	12
—	207	76	—	193	—	166	68	13
—	1 209	249	—	457	76	347	236	14
804	18 364	1 985	122	5 206	2 498	5 203	2 944	15
106	1 569	176	15	439	149	303	207	16
25	1 331	79	—	564	339	393	265	17
7	857	138	—	477	382	371	528	18
72	1 187	208	—	372	149	446	258	19
18	625	80	19	169	144	176	199	20
228	5 569	681	34	2 021	1 163	1 689	1 457	21
92	2 496	31	39	601	370	547	558	22
—	1 559	43	66	441	235	593	255	23
66	803	35	—	132	80	209	90	24
—	593	60	—	274	—	163	—	25
—	808	106	—	249	—	327	129	26
—	1 027	68	17	92	87	296	100	27
—	312	66	—	123	162	188	29	28
158	7 598	409	122	1 912	934	2 323	1 161	29
1 190	31 531	3 075	278	9 139	4 595	9 215	5 562	30

3. Schulentlassene am Ende aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

Lfd. Nr.	Schulform	Geschlecht Nationalität	Schul- entlassene insgesamt	da-		
				mit schulartspez. Förderschul- abschluss	ohne Hauptschul- abschluss	mit Hauptschul- abschluss
1	Allgemeinbildende Schulen zusammen	zus. weibl. Ausl.	58 026 28 167 6 983	1 703 667 326	1 339 482 504	5 262 2 065 1 181
2	Hauptschulen/ Hauptschulzweige	zus. weibl. Ausl.	5 735 2 207 1 508	92 51 22	574 175 253	1 730 601 480
3	Realschulen/ Realschulzweige	zus. weibl. Ausl.	12 417 5 734 1 401	5 3 —	130 49 36	687 285 135
4	Mittelstufenschulen/ Mittelstufenschulzweige	zus. weibl. Ausl.	1 242 558 239	16 12 1	73 23 38	234 91 67
5	Gymnasien/ Gymnasialzweige	zus. weibl. Ausl.	26 410 14 441 1 754	— — —	15 7 3	849 470 74
6	integrierte Jahrgangsstufen	zus. weibl. Ausl.	9 104 4 045 1 392	126 60 22	474 204 170	1 542 567 331
7	Förderschulen	zus. weibl. Ausl.	1 928 677 310	1 464 541 281	73 24 4	114 24 10
8	Schulen für Erwachsene	zus. weibl. Ausl.	1 190 505 379	— — —	— — —	106 27 84
9	Berufliche Schulen zusammen	zus. weibl. Ausl.	63 395 28 306 9 267	— — —	— — —	745 236 392
10	Berufsschulen	zus. weibl. Ausl.	34 884 13 790 5 474	— — —	— — —	676 216 376
11	Berufsfachschulen	zus. weibl. Ausl.	9 139 4 897 1 753	— — —	— — —	69 20 16
12	Fachschulen	zus. weibl. Ausl.	5 562 3 045 339	— — —	— — —	— — —
13	Fachoberschulen	zus. weibl. Ausl.	9 215 4 307 1 359	— — —	— — —	— — —
14	Berufliche Gymnasien	zus. weibl. Ausl.	4 595 2 267 342	— — —	— — —	— — —

1) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife an allgemeinbildenden Schulen. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife an beruflichen Schulen.
— 3) Nur an Fachschulen für Sozialwirtschaft und Sozialpädagogik. — 4) Abschlusszeugnis ohne zusätzlich erworbene Qualifikation.

des Schuljahres 2017/18
nach Schulformen, Geschlecht, Nationalität und Abschlussarten

von							Lfd. Nr.
mit qualifizierendem Hauptschul- abschluss	mit Realschul- abschluss ¹⁾	mit Fachhoch- schulreife ²⁾	mit Allgemeiner Hochschul- reife	mit Staatlicher Anerkennung ³⁾	mit Abschluss- zeugnis ⁴⁾	mit Abgangs- zeugnis	
4 817	24 125	246	20 534	—	—	—	1
1 991	11 363	96	11 503	—	—	—	
1 016	2 744	55	1 157	—	—	—	
2 809	530	—	—	—	—	—	2
1 155	225	—	—	—	—	—	
606	147	—	—	—	—	—	
—	11 595	—	—	—	—	—	3
—	5 397	—	—	—	—	—	
—	1 230	—	—	—	—	—	
307	612	—	—	—	—	—	4
123	309	—	—	—	—	—	
77	56	—	—	—	—	—	
—	5 255	—	20 291	—	—	—	5
—	2 600	—	11 364	—	—	—	
—	541	—	1 136	—	—	—	
1 456	5 506	—	—	—	—	—	6
642	2 572	—	—	—	—	—	
250	619	—	—	—	—	—	
138	131	—	8	—	—	—	7
38	48	—	2	—	—	—	
7	8	—	—	—	—	—	
107	496	246	235	—	—	—	8
33	212	96	137	—	—	—	
76	143	55	21	—	—	—	
1 187	3 309	10 404	3 916	3 015	36 384	4 435	9
451	1 573	4 858	1 921	2 496	15 114	1 657	
557	720	1 423	257	268	4 399	1 251	
1 080	247	63	—	—	29 989	2 829	10
413	83	10	—	—	12 105	963	
524	40	—	—	—	3 637	897	
107	3 062	802	—	—	4 410	689	11
38	1 490	407	—	—	2 649	293	
33	680	150	—	—	710	164	
—	—	479	—	3 015	1 985	83	12
—	—	152	—	2 496	360	37	
—	—	10	—	268	52	9	
—	—	8 450	—	—	—	765	13
—	—	3 981	—	—	—	326	
—	—	1 192	—	—	—	167	
—	—	610	3 916	—	—	69	14
—	—	308	1 921	—	—	38	
—	—	71	257	—	—	14	

4. Schulentlassene aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen am Ende eines Schuljahres seit 2000/01 mit Hochschulzugangsberechtigung sowie Anteile an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung

Abschlussart	Geschlecht	Absolventen am Ende des Schuljahres ...					
		2000/01	2005/06	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18

Absolventinnen und Absolventen

Insgesamt	insg.	26 969	31 586	36 589	35 800	34 449	35 100
	weibl.	14 418	16 709	19 202	18 556	18 194	18 378
Fachhochschulreife ¹⁾	zus.	7 872	11 706	13 039	10 899	9 690	10 650
	weibl.	4 024	5 806	6 245	5 129	4 672	4 954
Allgemeine Hochschulreife	zus.	19 097	19 880	23 550	24 901	24 759	24 450
	weibl.	10 394	10 903	12 957	13 427	13 522	13 424
Allgemeinbildende Schulen	insg.	17 649	18 617	22 229	21 250	20 888	20 780
	weibl.	9 878	10 584	12 549	11 674	11 549	11 599
Fachhochschulreife	zus.	886	1 707	1 953	291	233	246
	weibl.	448	950	1 053	118	103	96
Allgemeine Hochschulreife	zus.	16 763	16 910	20 276	20 959	20 655	20 534
	weibl.	9 430	9 634	11 496	11 556	11 446	11 503
Berufliche Schulen	zus.	9 320	12 969	14 360	14 550	13 561	14 320
	weibl.	4 540	6 125	6 653	6 882	6 645	6 779
Fachhochschulreife ¹⁾	zus.	6 986	9 999	11 086	10 608	9 457	10 404
	weibl.	3 576	4 856	5 192	5 011	4 569	4 858
Allgemeine Hochschulreife	zus.	2 334	2 970	3 274	3 942	4 104	3 916
	weibl.	964	1 269	1 461	1 871	2 076	1 921

Anteile an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %²⁾³⁾

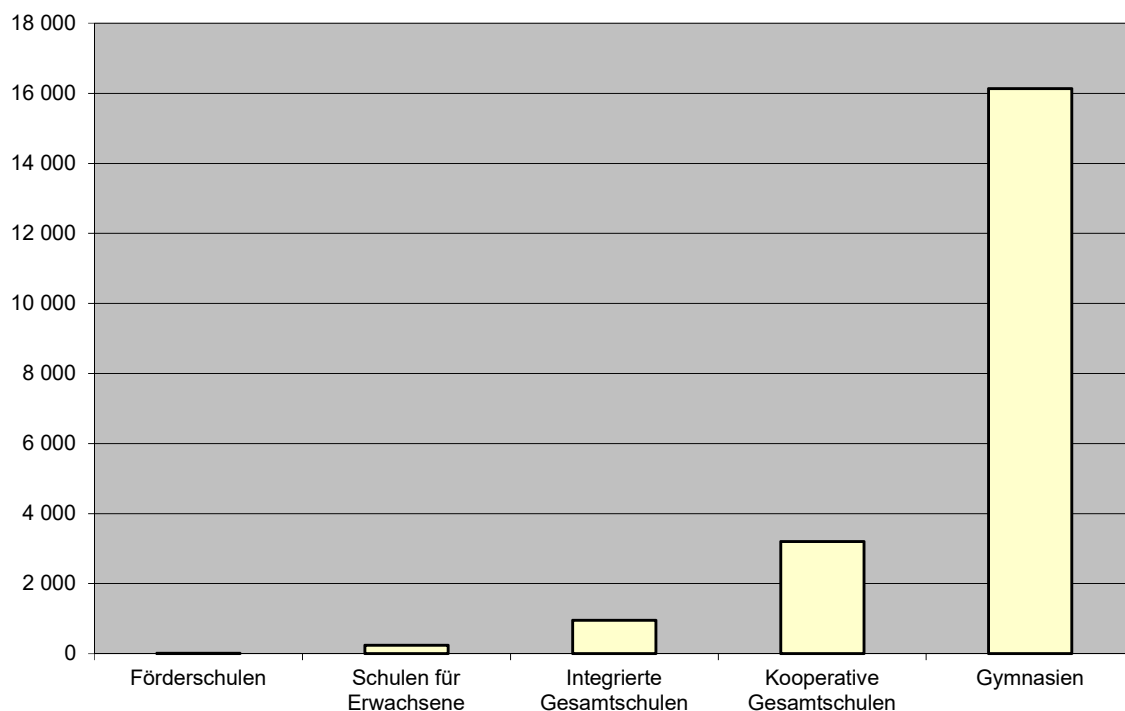
Insgesamt	insg.	41,58	48,92	54,83	53,15	51,17	51,85
	weibl.	45,07	52,53	58,50	58,44	57,33	57,55
Fachhochschulreife ¹⁾	zus.	12,14	18,13	19,54	15,95	14,18	15,35
	weibl.	12,58	18,25	19,03	15,89	14,48	15,15
Allgemeine Hochschulreife	zus.	29,44	30,79	35,29	37,20	36,99	36,50
	weibl.	32,49	34,28	39,47	42,55	42,85	42,40

1) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife an beruflichen Schulen. — 2) Durchschnittsalter der 17- bis 20-Jährigen (12 Schuljahre) bzw. 18- bis unter 21-Jährigen (13 Schuljahre) deutschen und ausländischen Wohnbevölkerung am 31.12.2017. — 3) Ab dem Ende des Schuljahres 2012/13 wird das Quotensummenverfahren angewendet.

5. Abiturientinnen und Abiturienten am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Geburtsjahren, Schulformen, Geschlecht und Nationalität

Geburtsjahr	Abiturienten			darunter aus					
				Gymnasien			Gymnasialzweigen an Gesamtschulen		
	insg.	darunter		zus.	darunter		zus.	darunter	
		weibl.	Ausländer		weibl.	Ausländer		weibl.	Ausländer
2000 oder später	8 178	4 832	270	7 027	4 150	233	1 151	682	37
1999	8 665	4 752	513	6 773	3 635	410	1 892	1 117	103
1998	3 028	1 587	272	2 048	1 031	163	979	555	109
1997	361	166	59	243	113	41	115	51	18
1996 oder früher	302	166	43	46	22	15	17	8	7
Insgesamt	20 534	11 503	1 157	16 137	8 951	862	4 154	2 413	274

Abiturientinnen und Abiturienten am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Schulformen



6. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemein-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulentlassene			da-								
					ohne Hauptschulabschluss			mit Hauptschulabschluss			mit qualifizierendem Hauptschulabschluss		
		insg.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 838	911	49,6	23	8	1,3	127	49	6,9	118	46	6,4
2	Frankfurt am Main, St.	5 936	2 910	49,0	166	68	2,8	608	267	10,2	485	204	8,2
3	Offenbach am Main, St.	1 226	622	50,7	58	24	4,7	138	53	11,3	172	80	14,0
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	2 778	1 367	49,2	139	56	5,0	287	101	10,3	103	48	3,7
5	Bergstraße	2 472	1 205	48,7	32	12	1,3	188	85	7,6	162	66	6,6
6	Darmstadt-Dieburg	2 636	1 263	47,9	60	18	2,3	254	95	9,6	189	70	7,2
7	Groß-Gerau	2 355	1 132	48,1	48	25	2,0	286	114	12,1	231	101	9,8
8	Hochtaunuskreis	2 406	1 273	52,9	48	16	2,0	252	122	10,5	172	73	7,1
9	Main-Kinzig-Kreis	4 090	1 989	48,6	103	49	2,5	348	134	8,5	405	173	9,9
10	Main-Taunus-Kreis	2 126	991	46,6	43	11	2,0	151	69	7,1	145	57	6,8
11	Odenwaldkreis	989	488	49,3	24	7	2,4	91	36	9,2	120	46	12,1
12	Offenbach	3 027	1 402	46,3	60	24	2,0	276	103	9,1	236	95	7,8
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1 707	834	48,9	29	7	1,7	129	57	7,6	117	48	6,9
14	Wetteraukreis	3 150	1 537	48,8	71	24	2,3	240	93	7,6	258	100	8,2
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	36 736	17 924	48,8	904	349	2,5	3 375	1 378	9,2	2 913	1 207	7,9
16	Gießen	2 657	1 303	49,0	49	17	1,8	204	58	7,7	205	86	7,7
17	Lahn-Dill-Kreis	2 170	1 044	48,1	69	24	3,2	171	57	7,9	244	97	11,2
18	Limburg-Weilburg	1 924	913	47,5	47	14	2,4	241	100	12,5	188	76	9,8
19	Marburg-Biedenkopf	2 140	1 005	47,0	37	11	1,7	167	68	7,8	195	83	9,1
20	Vogelsbergkreis	919	438	47,7	18	6	2,0	88	34	9,6	127	50	13,8
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	9 810	4 703	47,9	220	72	2,2	871	317	8,9	959	392	9,8
22	Kassel, documenta-St.	1 837	900	49,0	43	10	2,3	136	62	7,4	85	43	4,6
23	Fulda	2 217	1 066	48,1	35	8	1,6	187	53	8,4	172	66	7,8
24	Hersfeld-Rotenburg	1 150	541	47,0	23	6	2,0	132	50	11,5	104	42	9,0
25	Kassel	2 011	971	48,3	17	5	0,8	195	73	9,7	200	91	9,9
26	Schwalm-Eder-Kreis	1 772	867	48,9	36	12	2,0	155	48	8,7	117	48	6,6
27	Waldeck-Frankenberg	1 589	755	47,5	38	16	2,4	120	50	7,6	137	51	8,6
28	Werra-Meißner-Kreis	904	440	48,7	23	4	2,5	91	34	10,1	130	51	14,4
29	Reg.-Bez. K a s s e l	11 480	5 540	48,3	215	61	1,9	1 016	370	8,9	945	392	8,2
30	Land H e s s e n	58 026	28 167	48,5	1 339	482	2,3	5 262	2 065	9,1	4 817	1 991	8,3

1) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife.

bildenden Schulen nach Verwaltungsbezirken und Abschlussarten

von												Lfd. Nr.
mit Realschulabschluss ¹⁾			mit Fachhochschulreife			mit allgemeiner Hochschulreife			mit schulartspezifischem Förderschulabschluss			
zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	
533	254	29,0	22	8	1,2	972	534	52,9	43	12	2,3	1
2 124	1 005	35,8	42	20	0,7	2 374	1 291	40,0	137	55	2,3	2
471	243	38,4	15	6	1,2	336	199	27,4	36	17	2,9	3
1 056	491	38,0	32	19	1,2	1 092	627	39,3	69	25	2,5	4
1 115	506	45,1	26	8	1,1	892	512	36,1	57	16	2,3	5
1 094	499	41,5	—	—	0,0	953	546	36,2	86	35	3,3	6
985	462	41,8	—	—	0,0	733	404	31,1	72	26	3,1	7
787	409	32,7	—	—	0,0	1 117	642	46,4	30	11	1,2	8
1 905	936	46,6	—	—	0,0	1 219	655	29,8	110	42	2,7	9
896	389	42,1	—	—	0,0	811	432	38,1	80	33	3,8	10
377	183	38,1	—	—	0,0	343	203	34,7	34	13	3,4	11
1 221	539	40,3	42	11	1,4	1 136	601	37,5	56	29	1,9	12
699	334	40,9	—	—	0,0	668	368	39,1	65	20	3,8	13
1 162	517	36,9	—	—	0,0	1 332	757	42,3	87	46	2,8	14
14 425	6 767	39,3	179	72	0,5	13 978	7 771	38,0	962	380	2,6	15
991	465	37,3	21	10	0,8	1 094	632	41,2	93	35	3,5	16
1 075	527	49,5	10	4	0,5	530	311	24,4	71	24	3,3	17
904	422	47,0	1	1	0,1	494	280	25,7	49	20	2,5	18
912	411	42,6	6	—	0,3	735	395	34,3	88	37	4,1	19
415	206	45,2	—	—	0,0	237	125	25,8	34	17	3,7	20
4 297	2 031	43,8	38	15	0,4	3 090	1 743	31,5	335	133	3,4	21
726	334	39,5	20	6	1,1	732	400	39,8	95	45	5,2	22
1 113	521	50,2	—	—	0,0	626	387	28,2	84	31	3,8	23
548	260	47,7	9	3	0,8	308	173	26,8	26	7	2,3	24
975	458	48,5	—	—	0,0	569	322	28,3	55	22	2,7	25
772	377	43,6	—	—	0,0	621	356	35,0	71	26	4,0	26
855	404	53,8	—	—	0,0	390	222	24,5	49	12	3,1	27
414	211	45,8	—	—	0,0	220	129	24,3	26	11	2,9	28
5 403	2 565	47,1	29	9	0,3	3 466	1 989	30,2	406	154	3,5	29
24 125	11 363	41,6	246	96	0,4	20 534	11 503	35,4	1 703	667	2,9	30

7. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen nach Schulformen und Abschlussarten

Schulform	Ge- schlecht	Schul- entlassene insgesamt	davon					
			ohne	mit	mit	mit	mit	mit
			Hauptschulabschluss ¹⁾		Realschul- abschluss ²⁾	Fachhoch- schulreife	allgemeiner Hochschul- reife	schulart- spezifischem Förderschul- abschluss
Hauptschulen	zus.	2 875	308	2 222	288	—	—	57
	weibl.	1 105	100	854	122	—	—	29
Realschulen	zus.	6 477	65	346	6 065	—	—	1
	weibl.	2 999	22	143	2 833	—	—	1
Mittelstufenschulen	zus.	851	65	371	403	—	—	12
	weibl.	388	22	149	208	—	—	9
Gymnasien	zus.	19 914	11	682	3 084	—	16 137	—
	weibl.	10 886	7	390	1 538	—	8 951	—
Förderschulen	zus.	1 886	73	252	131	—	8	1 422
	weibl.	661	24	62	48	—	2	525
Schulen für Erwachsene	zus.	1 190	—	213	496	246	235	—
	weibl.	505	—	60	212	96	137	—
Kooperative Gesamtschulen	zus.	14 175	293	2 935	7 671	—	3 200	76
	weibl.	6 736	84	1 155	3 608	—	1 851	38
Hauptschulzweige	zus.	2 734	221	2 236	242	—	—	35
	weibl.	1 050	61	864	103	—	—	22
Realschulzweige	zus.	5 589	54	316	5 215	—	—	4
	weibl.	2 578	20	134	2 422	—	—	2
Mittelstufenzweige	zus.	391	8	170	209	—	—	4
	weibl.	170	1	65	101	—	—	3
Gymnasialzweige	zus.	5 328	4	167	1 957	—	3 200	—
	weibl.	2 889	—	80	958	—	1 851	—
Förderschulzweige	zus.	31	—	—	—	—	—	31
	weibl.	11	—	—	—	—	—	11
Integrierte Jahrgangsstufen	zus.	102	6	46	48	—	—	2
	weibl.	38	2	12	24	—	—	—
Integrierte Gesamtschulen	zus.	10 658	524	3 058	5 987	—	954	135
	weibl.	4 887	223	1 243	2 794	—	562	65
Integrierte Jahrgangsstufen	zus.	9 002	468	2 952	5 458	—	—	124
	weibl.	4 007	202	1 197	2 548	—	—	60
Gymnasialzweige	zus.	1 168	—	—	214	—	954	—
	weibl.	666	—	—	104	—	562	—
Förderschulzweige	zus.	11	—	—	—	—	—	11
	weibl.	5	—	—	—	—	—	5
auslaufende Hauptschulzweige	zus.	126	45	81	—	—	—	—
	weibl.	52	14	38	—	—	—	—
auslaufende Realschulzweige	zus.	351	11	25	315	—	—	—
	weibl.	157	7	8	142	—	—	—
I n s g e s a m t	zus.	58 026	1 339	10 079	24 125	246	20 534	1 703
	weibl.	28 167	482	4 056	11 363	96	11 503	667

1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife.

**8. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemeinbildenden Schulen
nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Abschlussarten**

Staatsangehörigkeit	Ge- schlecht	Schul- entlassene insgesamt	davon					
			ohne	mit	mit	mit	mit	mit
			Hauptschulabschluss ¹⁾		Realschul- abschluss ²⁾	Fachhoch- schulreife	allgemeiner Hochschul- reife	schulart- spezifischem Förderschul- abschluss
I n s g e s a m t	insg.	58 026	1 339	10 079	24 125	246	20 534	1 703
	weibl.	28 167	482	4 056	11 363	96	11 503	667
Deutsche	zus.	51 043	835	7 882	21 381	191	19 377	1 377
	weibl.	25 063	314	3 252	10 034	82	10 834	547
Ausländer	zus.	6 983	504	2 197	2 744	55	1 157	326
	weibl.	3 104	168	804	1 329	14	669	120
darunter:								
afghanisch	zus.	630	74	319	194	2	23	18
	weibl.	182	16	84	70	—	10	2
albanisch	zus.	91	4	20	48	—	13	6
	weibl.	46	4	5	25	—	9	3
griechisch	zus.	217	14	56	71	—	55	21
	weibl.	113	7	26	39	—	34	7
iranisch	zus.	101	10	29	42	2	15	3
	weibl.	51	5	12	23	—	8	3
italienisch	zus.	477	27	147	198	—	81	24
	weibl.	215	12	61	95	—	39	8
jugoslawisch ³⁾	zus.	767	34	182	357	6	159	29
	weibl.	380	15	68	194	1	86	16
marokkanisch	zus.	107	11	26	43	—	16	11
	weibl.	45	3	7	21	—	11	3
pakistanisch	zus.	198	9	71	90	1	17	10
	weibl.	84	1	26	45	—	9	3
polnisch	zus.	385	33	147	157	2	33	13
	weibl.	193	13	72	79	2	21	6
portugiesisch	zus.	119	2	33	44	1	34	5
	weibl.	66	—	16	24	—	24	2
russisch	zus.	93	4	12	44	2	28	3
	weibl.	43	1	3	22	2	13	2
spanisch	zus.	164	6	52	59	—	41	6
	weibl.	68	2	15	27	—	23	1
türkisch	zus.	1 281	44	308	582	25	263	59
	weibl.	636	19	127	297	9	166	18

1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife. — 3) Ehemaliges jugoslawisches Staatsgebiet

9. Schülerinnen und Schüler, die am Ende des Schuljahre 2017/18 ihre Abiturprüfung an Gymna-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Teilnehmer der Abiturprüfung			da-			
					Schüler/innen mit be-			
					zusammen			
		insgesamt	darunter		zusammen	%	darunter	
			weiblich	Ausländer			weiblich	Ausländer
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	960	524	51	955	99,5	522	50
2	Frankfurt am Main, St.	2 362	1 289	284	2 318	98,1	1 265	271
3	Offenbach am Main, St.	334	195	61	324	97,0	192	56
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	1 070	606	69	1 046	97,8	599	67
5	Bergstraße	901	513	38	878	97,4	503	33
6	Darmstadt-Dieburg	965	548	56	953	98,8	546	53
7	Groß-Gerau	748	413	79	733	98,0	404	75
8	Hochtaunuskreis	1 128	648	50	1 117	99,0	642	47
9	Main-Kinzig-Kreis	1 233	659	75	1 219	98,9	655	72
10	Main-Taunus-Kreis	826	437	42	811	98,2	432	39
11	Odenwaldkreis	348	205	20	343	98,6	203	19
12	Offenbach	1 127	594	70	1 118	99,2	592	69
13	Rheingau-Taunus-Kreis	677	372	21	668	98,7	368	21
14	Wetteraukreis	1 347	764	68	1 332	98,9	757	67
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	14 026	7 767	984	13 815	98,5	7 680	939
16	Gießen	1 087	622	57	1 079	99,3	620	56
17	Lahn-Dill-Kreis	517	304	18	515	99,6	304	18
18	Limburg-Weilburg	489	274	12	488	99,8	274	12
19	Marburg-Biedenkopf	738	397	25	728	98,6	391	25
20	Vogelsbergkreis	237	125	2	237	100,0	125	2
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	3 068	1 722	114	3 047	99,3	1 714	113
22	Kassel, documenta-St.	709	389	24	703	99,2	386	24
23	Fulda	630	390	15	626	99,4	387	15
24	Hersfeld-Rotenburg	304	168	6	300	98,7	168	6
25	Kassel	579	326	21	569	98,3	322	20
26	Schwalm-Eder-Kreis	626	358	11	621	99,2	356	10
27	Waldeck-Frankenberg	391	222	7	390	99,7	222	7
28	Werra-Meißner-Kreis	223	132	2	220	98,7	129	2
29	Reg.-Bez. K a s s e l	3 462	1 985	86	3 429	99,0	1 970	84
30	Land H e s s e n	20 556	11 474	1 184	20 291	98,7	11 364	1 136

sien bzw. gymnasialen Zweigen ablegten, nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Nationalität

von			Schüler/innen, die die Prüfung nicht bestanden haben							Lfd. Nr.
standener Prüfung			zusammen				darunter			
darunter							Schüler/innen, die die Prüfung wiederholten			
Schüler/innen, die die Prüfung wiederholten			zusammen			darunter				
darunter			darunter							
zusammen	darunter		zusammen	%	darunter		zusammen	darunter		
	weiblich	Ausländer			weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer	
6	2	—	5	0,5	2	1	—	—	—	1
41	19	13	44	1,9	24	13	2	1	1	2
14	7	2	10	3,0	3	5	1	1	1	3
16	8	1	24	2,2	7	2	2	—	—	4
11	6	1	23	2,6	10	5	—	—	—	5
5	1	—	12	1,2	2	3	1	—	1	6
17	6	3	15	2,0	9	4	—	—	—	7
12	7	1	11	1,0	6	3	—	—	—	8
12	3	—	14	1,1	4	3	1	—	—	9
8	3	—	15	1,8	5	3	—	—	—	10
5	—	—	5	1,4	2	1	—	—	—	11
16	5	4	9	0,8	2	1	—	—	—	12
4	—	—	9	1,3	4	—	—	—	—	13
12	9	4	15	1,1	7	1	3	—	1	14
179	76	29	211	1,5	87	45	10	2	4	15
6	2	2	8	0,7	2	1	—	—	—	16
6	3	1	2	0,4	—	—	—	—	—	17
2	1	—	1	0,2	—	—	—	—	—	18
4	1	2	10	1,4	6	—	—	—	—	19
1	1	—	—	0,0	—	—	—	—	—	20
19	8	5	21	0,7	8	1	—	—	—	21
6	6	—	6	0,8	3	—	1	—	—	22
2	1	—	4	0,6	3	—	—	—	—	23
5	3	—	4	1,3	—	—	—	—	—	24
1	—	—	10	1,7	4	1	2	1	—	25
4	2	—	5	0,8	2	1	—	—	—	26
—	—	—	1	0,3	—	—	—	—	—	27
1	—	1	3	1,3	3	—	—	—	—	28
19	12	1	33	1,0	15	2	3	1	—	29
217	96	35	265	1,3	110	48	13	3	4	30

10. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus den Schulen für Erwachsene nach Abschlussarten, Schulformen und Geschlecht

Abschlussart	Schulentlassene		davon aus							
			Abendhauptschulen		Abendrealschulen		Abendgymnasien		Kollegs	
	insg.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.
Mit Hauptschulabschluss ¹⁾	213	60	211	59	2	1	—	—	—	—
Mit Realschulabschluss	496	212	—	—	496	212	—	—	—	—
Mit Fachhochschulreife	246	96	—	—	—	—	197	75	49	21
Mit allg. Hochschulreife	235	137	—	—	—	—	150	94	85	43
I n s g e s a m t	1 190	505	211	59	498	213	347	169	134	64

11. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus den Schulen für Erwachsene nach Geburtsjahren, Schulformen und Geschlecht

Geburtsjahr	Schulentlassene insgesamt		davon aus							
			Abendhauptschulen		Abendrealschulen		Abendgymnasien		Kollegs	
	insg.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.
1999 oder später	40	17	24	10	16	7	—	—	—	—
1998	98	36	27	7	70	28	1	1	—	—
1997	127	48	22	6	93	36	10	5	2	1
1996	117	36	25	7	70	23	18	4	4	2
1995	130	49	23	3	61	22	35	17	11	7
1994	130	60	15	4	51	26	46	23	18	7
1993	93	38	10	1	25	10	37	16	21	11
1992	72	38	6	1	20	10	32	17	14	10
1991	92	43	8	1	21	13	43	20	20	9
1990	53	23	5	1	17	9	25	11	6	2
1989	41	17	4	1	10	3	21	10	6	3
1988	42	13	9	—	8	3	15	8	10	2
1987	25	14	5	3	7	4	9	5	4	2
1986	24	10	2	—	5	3	11	5	6	2
1985	21	10	4	1	4	2	10	5	3	2
1984	9	4	2	1	2	2	3	1	2	—
1983	11	5	1	—	1	—	7	4	2	1
1982	13	8	3	1	3	2	7	5	—	—
1981	7	5	—	—	4	3	2	1	1	1
1980 oder früher	45	31	16	11	10	7	15	11	4	2
I n s g e s a m t	1 190	505	211	59	498	213	347	169	134	64

1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss.

12. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Bildungsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schul- entlassene		davon aus									
			Dualem System ¹⁾		Schulberufs- system ²⁾		Übergangs- system ³⁾		Beruflichen Schulen mit Erwerb HZB ⁴⁾		sonstigen beruflichen Schulen ⁵⁾	
	insg.	darunter Ausl.	zus.	darunter Ausl.	zus.	darunter Ausl.	zus.	darunter Ausl.	zus.	darunter Ausl.	zus.	darunter Ausl.
Darmstadt, Wissenschaftsst.	4 130	677	2 011	261	639	86	491	172	842	149	147	9
Frankfurt am Main, St.	9 240	1 931	5 820	926	637	138	1 025	447	1 491	399	267	21
Offenbach am Main, St.	1 778	546	617	157	283	73	401	192	385	119	92	5
Wiesbaden, Landeshauptst.	3 633	747	1 860	278	467	98	593	265	632	103	81	3
Bergstraße	1 544	237	618	78	131	19	379	109	407	31	9	—
Darmstadt-Dieburg	681	97	220	23	106	12	150	46	186	16	19	—
Groß-Gerau	1 793	379	835	129	183	43	357	133	382	73	36	1
Hochtaunuskreis	1 811	324	768	100	264	50	311	131	468	43	—	—
Main-Kinzig-Kreis	4 165	568	1 572	222	500	50	528	148	1 229	141	336	7
Main-Taunus-Kreis	1 290	228	542	101	107	12	260	69	381	46	—	—
Odenwaldkreis	600	106	200	32	152	33	142	35	96	6	10	—
Offenbach	2 373	472	1 034	184	316	55	396	138	613	94	14	1
Rheingau-Taunus-Kreis	710	115	189	21	154	12	192	66	166	16	9	—
Wetteraukreis	2 574	319	939	72	258	27	770	172	423	45	184	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	36 322	6 746	17 225	2 584	4 197	708	5 995	2 123	7 701	1 281	1 204	50
Gießen	2 858	288	1 518	113	397	32	425	114	452	29	66	—
Lahn-Dill-Kreis	2 971	368	1 293	120	362	57	440	123	732	63	144	5
Limburg-Weilburg	2 753	294	837	81	458	30	365	119	753	61	340	3
Marburg-Biedenkopf	2 620	280	1 164	103	429	26	383	100	595	49	49	2
Vogelsbergkreis	1 412	103	543	37	178	7	255	47	320	11	116	1
Reg.-Bez. G i e ß e n	12 614	1 333	5 355	454	1 824	152	1 868	503	2 852	213	715	11
Kassel, documenta-St.	4 642	436	2 474	190	638	29	424	118	917	97	189	2
Fulda	3 192	177	1 552	60	251	12	399	72	828	32	162	1
Hersfeld-Rotenburg	1 349	61	754	22	71	4	178	18	289	17	57	—
Kassel	1 090	154	547	59	31	—	349	85	163	10	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	1 619	147	671	35	165	6	437	89	327	17	19	—
Waldeck-Frankenberg	1 687	139	929	53	88	5	236	51	383	29	51	1
Werra-Meißner-Kreis	880	74	237	17	50	1	243	51	350	5	—	—
Reg.-Bez. K a s s e l	14 459	1 188	7 164	436	1 294	57	2 266	484	3 257	207	478	4
Land H e s s e n	63 395	9 267	29 744	3 474	7 315	917	10 129	3 110	13 810	1 701	2 397	65

1) Auszubildende mit Vertrag. — 2) Berufsfachschulen mit Berufsabschluss nach oder außerhalb BBiG, Fachschulen für Heil- bzw. Sozialpädagogik und Sozialwirtschaft. — 3) Ein- und zweijährige Berufsfachschulen ohne Berufsabschluss sowie Berufsschüler ohne Vertrag. — 4) Berufliche Gymnasien und Fachoberschulen. — 5) Ein- und zweijährige Fachschulen.

13. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruf-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulentlassene			davon mit					
					Abgangszeugnis			Abschlusszeugnis		
		insg.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	4 130	1 916	46,4	300	113	7,3	3 830	1 803	92,7
2	Frankfurt am Main, St.	9 240	4 595	49,7	518	214	5,6	8 722	4 381	94,4
3	Offenbach am Main, St.	1 778	874	49,2	209	107	11,8	1 569	767	88,2
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	3 633	1 631	44,9	250	85	6,9	3 383	1 546	93,1
5	Bergstraße	1 544	721	46,7	179	70	11,6	1 365	651	88,4
6	Darmstadt-Dieburg	681	265	38,9	65	27	9,5	616	238	90,5
7	Groß-Gerau	1 793	727	40,5	180	64	10,0	1 613	663	90,0
8	Hochtaunuskreis	1 811	794	43,8	69	25	3,8	1 742	769	96,2
9	Main-Kinzig-Kreis	4 165	1 850	44,4	230	117	5,5	3 935	1 733	94,5
10	Main-Taunus-Kreis	1 290	578	44,8	140	61	10,9	1 150	517	89,1
11	Odenwaldkreis	600	276	46,0	58	16	9,7	542	260	90,3
12	Offenbach	2 373	958	40,4	216	94	9,1	2 157	864	90,9
13	Rheingau-Taunus-Kreis	710	310	43,7	69	20	9,7	641	290	90,3
14	Wetteraukreis	2 574	984	38,2	177	49	6,9	2 397	935	93,1
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	36 322	16 479	45,4	2 660	1 062	7,3	33 662	15 417	92,7
16	Gießen	2 858	1 283	44,9	256	75	9,0	2 602	1 208	91,0
17	Lahn-Dill-Kreis	2 971	1 292	43,5	159	66	5,4	2 812	1 226	94,6
18	Limburg-Weilburg	2 753	1 226	44,5	195	57	7,1	2 558	1 169	92,9
19	Marburg-Biedenkopf	2 620	1 149	43,9	123	35	4,7	2 497	1 114	95,3
20	Vogelsbergkreis	1 412	588	41,6	133	41	9,4	1 279	547	90,6
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	12 614	5 538	43,9	866	274	6,9	11 748	5 264	93,1
22	Kassel, documenta-St.	4 642	2 056	44,3	137	36	3,0	4 505	2 020	97,0
23	Fulda	3 192	1 468	46,0	200	66	6,3	2 992	1 402	93,7
24	Hersfeld-Rotenburg	1 349	541	40,1	119	52	8,8	1 230	489	91,2
25	Kassel	1 090	538	49,4	107	40	9,8	983	498	90,2
26	Schwalm-Eder-Kreis	1 619	633	39,1	189	74	11,7	1 430	559	88,3
27	Waldeck-Frankenberg	1 687	654	38,8	93	34	5,5	1 594	620	94,5
28	Werra-Meißner-Kreis	880	399	45,3	64	19	7,3	816	380	92,7
29	Reg.-Bez. K a s s e l	14 459	6 289	43,5	909	321	6,3	13 550	5 968	93,7
30	Land H e s s e n	63 395	28 306	44,7	4 435	1 657	7,0	58 960	26 649	93,0

1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife. — 3) Nur an Fachschulen für Sozialwirtschaft und Sozialpädagogik.

lichen Schulen nach Verwaltungsbezirken und Abschlussarten

mit dem Abschlusszeugnis wurde zusätzlich erworben															Lfd. Nr.
Hauptschulabschluss ¹⁾			Realschulabschluss			Fachhochschulreife ²⁾			Allgemeine Hochschulreife			Staatliche Anerkennung ³⁾			
zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	
110	45	2,7	184	87	4,5	745	368	18,0	110	32	2,7	343	283	8,3	1
207	83	2,2	358	160	3,9	1 280	613	13,9	133	55	1,4	361	281	3,9	2
45	19	2,5	150	85	8,4	316	170	17,8	77	30	4,3	165	137	9,3	3
147	66	4,0	79	42	2,2	547	267	15,1	185	95	5,1	84	69	2,3	4
56	21	3,6	135	60	8,7	249	118	16,1	168	84	10,9	52	46	3,4	5
50	15	7,3	26	11	3,8	88	18	12,9	108	42	15,9	46	37	6,8	6
12	7	0,7	109	53	6,1	233	109	13,0	139	63	7,8	83	77	4,6	7
62	17	3,4	94	31	5,2	343	174	18,9	156	74	8,6	149	126	8,2	8
120	51	2,9	282	154	6,8	809	331	19,4	510	239	12,2	190	168	4,6	9
63	24	4,9	75	31	5,8	244	101	18,9	126	47	9,8	39	34	3,0	10
39	14	6,5	67	39	11,2	106	40	17,7	53	26	8,8	36	30	6,0	11
25	7	1,1	98	33	4,1	372	167	15,7	288	156	12,1	—	—		12
67	22	9,4	48	19	6,8	158	76	22,3	—	—		59	45	8,3	13
184	55	7,1	191	93	7,4	368	143	14,3	66	12	2,6	52	47	2,0	14
1 187	446	3,3	1 896	898	5,2	5 858	2 695	16,1	2 119	955	5,8	1 659	1 380	4,6	15
101	33	3,5	106	55	3,7	397	188	13,9	111	54	3,9	126	100	4,4	16
79	30	2,7	170	97	5,7	496	257	16,7	263	130	8,9	121	103	4,1	17
51	14	1,9	157	80	5,7	496	197	18,0	337	181	12,2	187	161	6,8	18
82	17	3,1	148	57	5,6	468	230	17,9	131	71	5,0	204	160	7,8	19
58	21	4,1	86	39	6,1	212	104	15,0	129	79	9,1	73	61	5,2	20
371	115	2,9	667	328	5,3	2 069	976	16,4	971	515	7,7	711	585	5,6	21
60	17	1,3	152	49	3,3	666	329	14,3	313	162	6,7	347	265	7,5	22
36	14	1,1	173	103	5,4	612	315	19,2	216	126	6,8	78	75	2,4	23
23	11	1,7	76	35	5,6	197	82	14,6	76	49	5,6	33	32	2,4	24
74	27	6,8	115	64	10,6	161	80	14,8	—	—	—	—	—	—	25
86	24	5,3	87	39	5,4	326	133	20,1	—	—	—	110	90	6,8	26
36	10	2,1	65	28	3,9	313	157	18,6	76	45	4,5	49	41	2,9	27
59	23	6,7	78	29	8,9	202	91	23,0	145	69	16,5	28	28	3,2	28
374	126	2,6	746	347	5,2	2 477	1 187	17,1	826	451	5,7	645	531	4,5	29
1 932	687	3,0	3 309	1 573	5,2	10 404	4 858	16,4	3 916	1 921	6,2	3 015	2 496	4,8	30

14. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Abschlussarten

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Schul- entlassene insgesamt	davon mit		mit dem Abschlusszeugnis wurde erworben				
			Abgangs- zeugnis	Abschluss- zeugnis	Haupt- schulab- schluss ¹⁾	Realschul- abschluss	Fachhoch- schulreife ²⁾	allgemeine Hochschul- reife	staatliche Aner- kennung ³⁾
I n s g e s a m t	insg.	63 395	4 435	58 960	1 932	3 309	10 404	3 916	3 015
	weibl.	28 306	1 657	26 649	687	1 573	4 858	1 921	2 496
Deutsche	zus.	54 128	3 184	50 944	983	2 589	8 981	3 659	2 747
	weibl.	24 274	1 221	23 053	419	1 258	4 153	1 787	2 254
Ausländer	zus.	9 267	1 251	8 016	949	720	1 423	257	268
	weibl.	4 032	436	3 596	268	315	705	134	242
darunter:									
afghanisch	zus.	841	139	702	299	59	63	11	2
	weibl.	173	23	150	44	18	27	4	2
albanisch	zus.	109	15	94	5	6	25	2	1
	weibl.	48	7	41	4	4	8	1	1
griechisch	zus.	284	27	257	12	24	43	7	14
	weibl.	123	9	114	8	11	21	2	11
iranisch	zus.	111	12	99	19	7	22	4	5
	weibl.	34	4	30	4	2	4	3	4
italienisch	zus.	708	71	637	33	46	100	25	36
	weibl.	344	24	320	16	21	56	12	31
jugoslawisch ⁴⁾	zus.	967	103	864	39	68	164	39	20
	weibl.	442	32	410	13	32	80	21	20
marokkanisch	zus.	198	18	180	11	23	39	3	1
	weibl.	96	9	87	3	9	25	2	1
pakistanisch	zus.	178	30	148	18	29	35	8	1
	weibl.	78	10	68	8	14	17	3	1
polnisch	zus.	410	49	361	27	40	51	9	25
	weibl.	211	18	193	9	18	30	5	24
portugiesisch	zus.	163	23	140	3	10	36	4	7
	weibl.	78	11	67	1	6	20	1	6
russisch	zus.	131	9	122	8	8	13	5	14
	weibl.	82	6	76	5	5	6	4	13
spanisch	zus.	193	27	166	11	9	38	5	12
	weibl.	97	8	89	8	4	21	2	11
türkisch	zus.	2 626	300	2 326	58	198	550	78	46
	weibl.	1 265	124	1 141	32	99	277	42	43

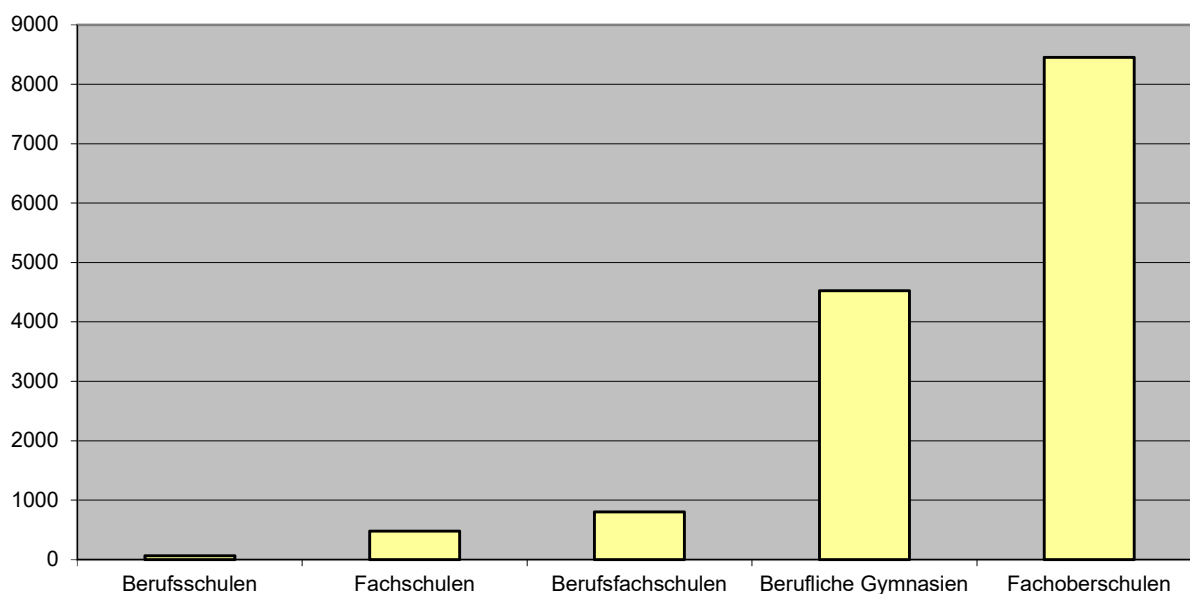
1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife. — 3) Nur an Fachschulen für Sozialwirtschaft und Sozialpädagogik. — 4) Ehemaliges jugoslawisches Staatsgebiet.

15. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen mit Hochschulzugangsberechtigung nach Geburtsjahren, Geschlecht und Nationalität

Geburtsjahr	Hochschulreife			davon mit					
				allgemeiner Hochschulreife			Fachhochschulreife ¹⁾		
	insgesamt	darunter		zus.	darunter		zus.	darunter	
		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
Insgesamt	14 320	6 779	1 680	3 916	1 921	257	10 404	4 858	1 423
2000 oder später	2 512	1 348	98	367	164	6	2 145	1 184	92
1999	4 887	2 480	510	1 677	873	84	3 210	1 607	426
1998	3 506	1 660	517	1 468	713	113	2 038	947	404
1997	1 473	639	252	307	127	42	1 166	512	210
1996	696	268	123	55	27	5	641	241	118
1995	429	161	88	22	10	4	407	151	84
1994	274	84	43	12	3	3	262	81	40
1993	177	47	17	5	3	—	172	44	17
1992	104	32	14	2	1	—	102	31	14
1991	69	15	5	—	—	—	69	15	5
1990	41	7	2	1	—	—	40	7	2
1989	41	10	2	—	—	—	41	10	2
1988	30	9	5	—	—	—	30	9	5
1987	16	4	—	—	—	—	16	4	—
1986 oder früher	65	15	4	—	—	—	65	15	4

1) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife.

Schulentlassene mit Hochschulzugangsberechtigung am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruflichen Schulen nach Schulformen



16. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemein-

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulentlassene insgesamt	davon				
			Haupt- schulen ¹⁾	Real- schulen ¹⁾	Mittelstufen- Schulen ¹⁾	Gymna- sien ¹⁾	integrierten Jahrgangs- stufen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	9 285	415	817	113	2 495	348
2	Frankfurt am Main, Stadt	15 176	482	785	—	3 008	1 088
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	8 404	592	971	—	1 890	618
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	8 828	309	938	—	2 066	857
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	5 605	304	893	147	1 543	420
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	7 564	277	861	—	2 063	1 132
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	9 941	558	1 214	90	3 189	391
8	Main-Kinzig-Kreis	8 168	478	1 007	—	1 671	838
9	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	72 971	3 415	7 486	350	17 925	5 692
10	Gießen und Vogelsbergkreis	7 789	350	557	43	1 610	702
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	9 962	412	886	426	1 402	800
12	Marburg-Biedenkopf	4 760	200	463	146	954	225
13	Reg.-Bez. G i e ß e n	22 511	962	1 906	615	3 966	1 727
14	Kassel, documenta-St. und Kassel, Land	9 580	295	650	67	1 685	884
15	Fulda	5 430	370	946	—	807	29
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	4 262	267	417	77	731	431
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	6 667	426	1 012	133	1 296	341
18	Reg.-Bez. K a s s e l	25 939	1 358	3 025	277	4 519	1 685
19	Land H e s s e n	121 421	5 735	12 417	1 242	26 410	9 104

1) Einschl. Schulentlassenen aus entsprechenden Zweigen an Gesamtschulen. — 2) Schulisch und kooperativ.

bildenden und beruflichen Schulen nach Schulamtsbezirken und Schulformen

aus									Lfd. Nr.
Förder- schulen ¹⁾	Schulen für Erwachsene	Berufs- schulen	besonderen Bildungs- gängen in Vollzeitform	Berufs- grundbil- dungsjahr ²⁾	Berufsfach- schulen	Beruflichen Gymnasien	Fachober- schulen	Fach- schulen	
164	122	2 362	216	—	649	250	778	556	1
187	386	6 011	290	—	817	163	1 328	631	2
90	92	1 689	205	92	893	473	525	274	3
175	140	2 268	346	—	697	219	579	234	4
90	64	928	148	15	422	261	242	128	5
148	—	1 519	195	—	435	300	463	171	6
114	—	1 977	419	15	687	257	634	396	7
96	—	1 604	166	—	536	575	654	543	8
1 064	804	18 358	1 985	122	5 136	2 498	5 203	2 933	9
190	124	2 194	256	34	608	293	479	349	10
136	32	2 194	217	—	1 111	721	764	861	11
80	72	1 187	208	—	372	149	446	258	12
406	228	5 575	681	34	2 091	1 163	1 689	1 468	13
175	92	3 089	91	39	875	370	710	558	14
83	—	1 559	43	66	441	235	596	255	15
47	66	1 115	101	—	255	242	394	119	16
153	—	1 835	174	17	341	87	623	229	17
458	158	7 598	409	122	1 912	934	2 323	1 161	18
1 928	1 190	31 531	3 075	278	9 139	4 595	9 215	5 562	19

17. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus allgemein-

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulentlassene			da-					
					ohne Hauptschulabschluss			mit Hauptschulabschluss		
		insg.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	4 474	2 174	48,6	83	26	1,9	381	144	8,5
2	Frankfurt am Main, Stadt	5 936	2 910	49,0	166	68	2,8	608	267	10,2
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	4 253	2 024	47,6	118	48	2,8	414	156	9,7
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	4 485	2 201	49,1	168	63	3,7	416	158	9,3
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	3 461	1 693	48,9	56	19	1,6	279	121	8,1
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	4 481	2 123	47,4	91	36	2,0	437	183	9,8
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	5 556	2 810	50,6	119	40	2,1	492	215	8,9
8	Main-Kinzig-Kreis	4 090	1 989	48,6	103	49	2,5	348	134	8,5
9	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	36 736	17 924	48,8	904	349	2,5	3 375	1 378	9,2
10	Gießen und Vogelsbergkreis	3 576	1 741	48,7	67	23	1,9	292	92	8,2
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	4 094	1 957	47,8	116	38	2,8	412	157	10,1
12	Marburg-Biedenkopf	2 140	1 005	47,0	37	11	1,7	167	68	7,8
13	Reg.-Bez. G i e ß e n	9 810	4 703	47,9	220	72	2,2	871	317	8,9
14	Kassel, documenta-St. und Kassel, Land	3 848	1 871	48,6	60	15	1,6	331	135	8,6
15	Fulda	2 235	1 074	48,1	36	8	1,6	190	54	8,5
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	2 036	973	47,8	45	10	2,2	220	83	10,8
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	3 361	1 622	48,3	74	28	2,2	275	98	8,2
18	Reg.-Bez. K a s s e l	11 480	5 540	48,3	215	61	1,9	1 016	370	8,9
19	Land H e s s e n	58 026	28 167	48,5	1 339	482	2,3	5 262	2 065	9,1

1) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife.

bildenden Schulen nach Schulamtsbezirken und Abschlussarten

von															Lfd. Nr.
mit qualifizierendem Hauptschulabschluss			mit Realschulabschluss ¹⁾			mit Fachhochschulreife			mit Allgemeiner Hochschulreife			mit schulartspezifischem Förderschulabschluss			
zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	
307	116	6,9	1 627	753	36,4	22	8	0,5	1 925	1 080	43,0	129	47	2,9	1
485	204	8,2	2 124	1 005	35,8	42	20	0,7	2 374	1 291	40,0	137	55	2,3	2
408	175	9,6	1 692	782	39,8	57	17	1,3	1 472	800	34,6	92	46	2,2	3
220	96	4,9	1 755	825	39,1	32	19	0,7	1 760	995	39,2	134	45	3,0	4
282	112	8,1	1 492	689	43,1	26	8	0,8	1 235	715	35,7	91	29	2,6	5
376	158	8,4	1 881	851	42,0	—	—	—	1 544	836	34,5	152	59	3,4	6
430	173	7,7	1 949	926	35,1	—	—	—	2 449	1 399	44,1	117	57	2,1	7
405	173	9,9	1 905	936	46,6	—	—	—	1 219	655	29,8	110	42	2,7	8
2 913	1 207	7,9	14 425	6 767	39,3	179	72	0,5	13 978	7 771	38,0	962	380	2,6	9
332	136	9,3	1 406	671	39,3	21	10	0,6	1 331	757	37,2	127	52	3,6	10
432	173	10,6	1 979	949	48,3	11	5	0,3	1 024	591	25,0	120	44	2,9	11
195	83	9,1	912	411	42,6	6	—	0,3	735	395	34,3	88	37	4,1	12
959	392	9,8	4 297	2 031	43,8	38	15	0,4	3 090	1 743	31,5	335	133	3,4	13
285	134	7,4	1 701	792	44,2	20	6	0,5	1 301	722	33,8	150	67	3,9	14
172	66	7,7	1 127	528	50,4	—	—	—	626	387	28,0	84	31	4	15
234	93	11,5	948	464	46,6	9	3	0,4	528	302	25,9	52	18	2,6	16
254	99	7,6	1 627	781	48,4	—	—	—	1 011	578	30,1	120	38	3,6	17
945	392	8,2	5 403	2 565	47,1	29	9	0,3	3 466	1 989	30,2	406	154	3,5	18
4 817	1 991	8,3	24 125	11 363	41,6	246	96	0,4	20 534	11 503	35,4	1 703	667	2,9	19

18. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2017/18 aus beruf-

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulentlassene			davon mit					
					Abgangszeugnis			Abschlusszeugnis		
		insg.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	4 811	2 181	45,3	365	140	7,6	4 446	2 041	92,4
2	Frankfurt am Main, Stadt	9 240	4 595	49,7	518	214	5,6	8 722	4 381	94,4
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	4 151	1 832	44,1	425	201	10,2	3 726	1 631	89,8
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	4 343	1 941	44,7	319	105	7,3	4 024	1 836	92,7
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	2 144	997	46,5	237	86	11,1	1 907	911	88,9
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	3 083	1 305	42,3	320	125	10,4	2 763	1 180	89,6
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	4 385	1 778	40,5	246	74	5,6	4 139	1 704	94,4
8	Main-Kinzig-Kreis	4 078	1 776	43,6	230	117	5,6	3 848	1 659	94,4
9	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	36 235	16 405	45,3	2 660	1 062	7,3	33 575	15 343	92,7
10	Gießen und Vogelsbergkreis	4 213	1 865	44,3	388	116	9,2	3 825	1 749	90,8
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	5 868	2 598	44,3	355	123	6,0	5 513	2 475	94,0
12	Marburg-Biedenkopf	2 620	1 149	43,9	123	35	4,7	2 497	1 114	95,3
13	Reg.-Bez. G i e ß e n	12 701	5 612	44,2	866	274	6,8	11 835	5 338	93,2
14	Kassel, documenta-St. und Kassel, Land	5 732	2 594	45,3	244	76	4,3	5 488	2 518	95,7
15	Fulda	3 195	1 468	45,9	200	66	6,3	2 995	1 402	93,7
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	2 226	940	42,2	183	71	8,2	2 043	869	91,8
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	3 306	1 287	38,9	282	108	8,5	3 024	1 179	91,5
18	Reg.-Bez. K a s s e l	14 459	6 289	43,5	909	321	6,3	13 550	5 968	93,7
19	Land H e s s e n	63 395	28 306	44,7	4 435	1 657	7,0	58 960	26 649	93,0

1) Einschl. qualifizierendem Hauptschulabschluss. — 2) Einschl. schulischem Teil der Fachhochschulreife. — 3) Nur an Fachschulen für Sozialwirtschaft und Sozialpädagogik.

lichen Schulen nach Schulamtsbezirken und Abschlussarten

mit dem Abschlusszeugnis wurde erworben															Lfd. Nr.
Hauptschulabschluss ¹⁾			Realschulabschluss			Fachhochschulreife ²⁾			Allgemeine Hochschulreife			Staatliche Anerkennung ³⁾			
zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	zus.	weibl.	%	
160	60	3,3	210	98	4,4	833	386	17,3	218	74	4,5	389	320	8,1	1
207	83	2,2	358	160	3,9	1 280	613	13,9	133	55	1,4	361	281	3,9	2
70	26	1,7	248	118	6,0	688	337	16,6	365	186	8,8	165	137	4,0	3
214	88	4,9	127	61	2,9	705	343	16,2	185	95	4,3	143	114	3,3	4
95	35	4,4	202	99	9,4	355	158	16,6	221	110	10,3	88	76	4,1	5
75	31	2,4	184	84	6,0	477	210	15,5	265	110	8,6	122	111	4,0	6
246	72	5,6	285	124	6,5	711	317	16,2	222	86	5,1	201	173	4,6	7
120	51	2,9	282	154	3,8	809	331	19,8	510	239	12,5	190	168	4,7	8
1 187	446	3,3	1 896	898	5,2	5 858	2 695	16,2	2 119	955	5,8	1 659	1 380	4,6	9
159	54	3,8	192	94	4,6	598	290	14,2	240	133	5,7	199	161	4,7	10
130	44	2,2	327	177	5,6	1 003	456	17,1	600	311	10,2	308	264	5,2	11
82	17	3,1	148	57	5,6	468	230	17,9	131	71	5,0	204	160	7,8	12
371	115	2,9	667	328	5,3	2 069	976	16,3	971	515	7,6	711	585	5,6	13
134	44	2,3	267	113	4,7	827	409	14,4	313	162	5,5	347	265	6,1	14
36	14	1,1	173	103	5,4	615	315	19,2	216	126	6,8	78	75	2,4	15
82	34	3,7	154	64	6,9	396	173	17,8	221	118	9,9	61	60	2,7	16
122	34	3,7	152	67	4,6	639	290	19,3	76	45	2,3	159	131	4,8	17
374	126	2,6	746	347	5,2	2 477	1 187	17,1	826	451	5,7	645	531	4,5	18
1 932	687	3,0	3 309	1 573	5,2	10 404	4 858	16,4	3 916	1 921	6,2	3 015	2 496	4,8	19